Quelle: http://manuscripta.at/?ID=29574
Copyright: Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT)

Dy gieng ir nach oder vor
Ihren swanz sie trug empor.
Und pitt mit irem shakel hin und her
Mit dessen peispild ich bewer
a) Unwillig frawen und chloster-leut
Und all tum di noch heut
Leben wellen nach irem willen
Welich zucht chan unzucht gestillen
Manig mensch sich seller swachet
Wann es sich seller zinshaftig machet
Dem tewfel. des leib und sel wer sie
Wonet im nicht swaches gemut pei
Welich mensch sein herz dez went
Daz es sich nach gotes willen sent
Dad hort auch gern gotes wort
An dem leit sitzt mynne hort
Wer von got chomen ist
Der hort auch gu zu aller frist
Sagen von got daz ist gut
Wol im der gotes willen tut
Und recht lebt auf ertreich
Der lebt dort ymmer und ewiclich